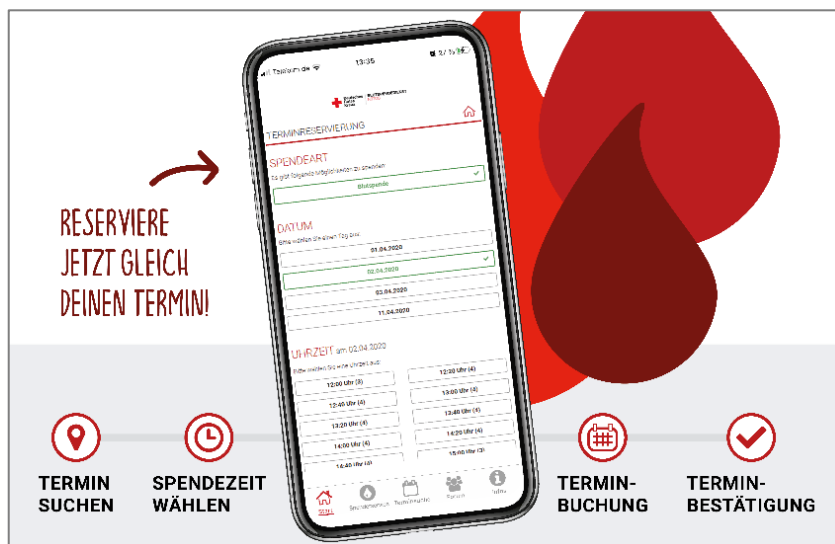


PRESSEINFORMATION

Blutspenden mit Terminreservierung – neuer Service für Blutspender am (gelb=Beispiel, bitte hier eigenen Termin einsetzen) **02.02.2022 in Heiligenrode**



15. Januar 2022

Blutspenden retten Leben. Jeden Tag werden tausende lebensnotwendige Bluttransfusionen durchgeführt, die ohne den Einsatz von Blutspenderinnen und Blutspendern nicht möglich wären. Mit dem neuen Reservierungstool will der DRK-Blutspendedienst **NSTOB** jetzt seinen Service vor Ort verbessern und Wartezeiten bei der Blutspende reduzieren.

Mit der Verbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) haben die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen die Abläufe auf dem Spendetermin verlangsamt. Um Wartezeiten zu reduzieren, bietet der DRK-Blutspendedienst NSTOB seit einigen Monaten ein Online-Terminreservierungssystem an. Auch auf dem kommenden Spendetermin in **Heiligenrode** können sich Blutspenderinnen und Blutspender ihre Wunschspendezeit reservieren und damit vorrangig spenden.

Spendetermindaten

Dienstag, 02.02.2022

15:00 - 20:00 Uhr

Heiligenrode - Grundschule

Die Reservierung erfolgt ganz einfach über die Website www.blutspende-leben.de/termine. Den gewünschten Spendetermin auswählen und über die Terminreservierung eine Spendezeit aussuchen. Noch einfacher geht es über die Blutspende-App der DRK-Blutspendedienste: Wer die Blutspende-App auf seinem Smartphone hat, kann sich mit nur einem Klick eine Spendezeit reservieren und wird per Push-Nachricht an seinen Termin erinnert. „Der neue Service hat sich bewährt. Wir haben inzwischen bundesweit mehr als 700.000 angemeldete Blutspenderinnen und Blutspender im digitalen Spenderservice.“, so Markus Baulke, Sprecher des DRK-Blutspendedienst **NSTOB**.

Weitere Informationen unter www.blutspende-leben.de.

Blutspendedienst der Landesverbände
des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Oldenburg und Bremen gGmbH
31830 Springe
Registergericht: Amtsgericht Hannover
HRB: Abteilung B Nr. 101052

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Geschäftsführer:

Sitz der Gesellschaft:
Institute in:

Hans Hartmann
Bernd Anders
PD Dr. med. Oliver Meyer

Springe
Springe, Dessau, Erfurt, Gera,
Bremen-Oldenburg

Postanschrift: 31830 Springe
Lieferanschrift: Zentralinstitut Springe
Eldagsener Straße 38

Telefon: (0 50 41) 772-0
Telefax: (0 50 41) 772-334
E-Mail: info@bsd-nstob.de

Fragen und Antworten zum Terminreservierungssystem

Warum Blutspende mit Terminreservierung?

Blutspender:Innen und Neuspender:Innen können sich ab sofort zu ausgewählten Blutspendeterminen unkompliziert online vorab eine Spendezeit reservieren. Die Online-Terminreservierung haben wir eingerichtet, um die Wartezeiten auf dem Termin zu reduzieren und die Blutspende in Zeiten der Pandemie für alle so sicher wie möglich zu gestalten. Die Erfahrungen sind sehr positiv, deshalb stellen wir nach und nach viele Blutspendetermine um.

Was sind meine Vorteile?

- Weniger Wartezeit vor der Blutspende.
- Du kannst dir Wunschtermine verbindlich vormerken.
- Der Sicherheitsabstand kann besser eingehalten werden.

Komme ich mit einer Reservierung sofort an die Reihe?

Blutspender:Innen mit Reservierung haben bei der Anmeldung Vorrang vor Spender:Innen ohne Reservierung und vermeiden so ihre Wartezeiten vor der Blutspende. Danach gehen alle gemeinsam in dieser Reihenfolge durch den Ablauf.

Kann ich auch ohne Reservierung spenden?

Ja, du kannst nach wie vor auch ohne eine Terminreservierung zu uns kommen und Blut spenden. Es sind immer zusätzliche Spendeliegen frei, jedoch musst du mit Wartezeiten rechnen.

Wie funktioniert die Terminreservierung?

1. Termin finden (über www.blutspende-leben.de oder über die Blutspende-App. Wunschtermin mit Reservierungsoption auswählen)
2. Spendezeit wählen und buchen
3. Terminbestätigung folgt per E-Mail

Wann muss ich zum Termin kommen?

Die reservierte Zeit ist die Zeit, zu der du beim Blutspendetermin sein solltest und dich anmelden kannst.

Allgemeine Informationen zur Blutspende

Blutspender sind „Lebensretter“. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen.

Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Dazu organisieren die DRK-Blutspendedienste in Deutschland rund 43.000 Blutspendetermine im Jahr. Nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Das DRK deckt auf dieser Grundlage mehr als 75 Prozent der Blutversorgung in Deutschland ab.

Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab einem Alter von 18 Jahren (voll geschäftsfähig) bis zu seinem 69. Geburtstag beim DRK zur Blutspende gehen. Erstspender werden bis zu ihrem 61. Geburtstag zugelassen. Die Zulassung von älteren Spendern oder Erstspendern über 60 Jahren, kann nach individueller ärztlicher Entscheidung möglich sein. Frauen können 4-mal, Männer sogar 6-mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren gelben oder digitalen Unfallhilfe- und Blutspenderpass sowie einen amtlichen Lichtbildausweis.

Alle Termine und Informationen zur Blutspende sind online unter www.blutspende-leben.de/blutspendetermine abrufbar.

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden: www.blutspende-leben.de/presse

Medienkontakt:

Für Rückfragen zu allen Pressemitteilungen des DRK-Blutspendedienst **NSTOB** sowie für weitere Informationen und Materialanfragen kontaktieren Sie bitte unsere Pressestelle:

Markus Baulke, info@bsd-nstob.de; Tel.: 05041/772540.